

## **Protokoll der Jahresversammlung vom Mittwoch, 24. Juni 2020** **Restaurant Heidelberg, Aadorf**

### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Protokoll der Jahresversammlung vom 4. April 2019
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung, Revisorenbericht
5. Jahresbeitrag
6. Wahlen des Vorstandes
7. Aufnahmen & Mutationen
8. Berichte der Ressorts
9. Verschiedenes und Umfrage

### **1. Begrüssung**

Präsident Thomas De Martin begrüsst die Vorstandsmitglieder und die Gäste Maria Brühwiler und RA Peter Muri.

Aufgrund der vom Bundesrat angeordneten besonderen Lage im Zusammenhang mit COVID-19 und in Anbetracht der gegenwärtigen Situation der unklaren Entwicklung und schwierigen Planbarkeit eines Anlasses, hat der Vorstand den Entscheid gefällt, die diesjährige Jahresversammlung auf das Minimum der statuarisch nötigen Traktanden zu beschränken und die Versammlung nur im Kreise des Vorstands und ohne Mitglieder abzuhalten.

Die Abstimmung und Wahlen wurden schriftlich mit dem Stimmzettel durchgeführt. Der Rücklauf lag bei 35 Stimmzettel, das ist eine erfreuliche Beteiligung von 44,3 %. Alle Abstimmungspunkte und die Wahl wurden einstimmig angenommen, es gab bei der Statutenrevision eine Stimmenthaltung.

### **2. Protokoll der 61. Generalversammlung vom 04. April 2019**

Das Protokoll wird ohne Diskussion genehmigt.

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Die COVID-19 Pandemie hat uns nach wie vor fest im Griff. Es ist schlicht und ergreifend unvorstellbar, in welcher kurzen Zeit sich die bis uns dahin bekannte Welt verändert hat.

Aufgrund dieser besonderen Umstände hat sich der Arbeitgeberverband Südthurgau entschieden, die Generalversammlung im Zirkularverfahren abzuhandeln.

Das Vereinsjahr 2019 hat mit dem Behördenapéro am 14. Februar seinen Anfang genommen. Die Veranstaltung fand im wunderbaren Gemeindesaal in Aadorf statt. Nach kurzweiligen Grussworten von Gemeindepräsident Matthias Küng, ging das Mikrophon an Daniel Wessner, Amtsleiter Amt für Wirtschaft und Arbeit über. Der AWA Chef überlieferte uns einen hochspannenden Lagebericht der Thurgauer Wirtschaft und den damals bekannten Herausforderungen. Anschliessend war die Reihe an Walter

Strässle, CEO und Mehrheitsaktionär der Griesser Gruppe mit Sitz in Aadorf. Mit einem interessanten Referat gelang es Walter in eindrucklicher Art und Weise über die aktuellen Geschehnisse in seinem Unternehmen zu berichten. Der anschliessende Apéro wurde rege für den freundschaftlichen Austausch zwischen Unternehmern, Behörden und den Politikvertretern genutzt.

Die Generalversammlung fand am 4. April in den Räumlichkeiten der De Martin AG in Wängi statt. Der Austragungsort wurde deshalb gewählt, weil das Unternehmen im Vereinsjahr zur stolzen Gewinnerin des Motivationspreises der Thurgauer Wirtschaft gekürt wurde. Den Mitgliedern wurde ein spannender Einblick in die verschiedenen Bereiche des Unternehmens gewährt. Die anschliessende Generalversammlung wurde wie gewohnt speditiv abgehandelt. Umso ausgedehnter wurde anlässlich des Apéros der Geselligkeit genüge getan. Der De Martin AG sei an dieser Stelle für die Gastfreundschaft und die Einladung gedankt.

„So tickt Generation Y + Z“ so das Thema des Herbstanlasses, welcher am 22. Oktober stattfand. In den Räumlichkeiten der Clenia in Littenheid fanden sich über 70 Interessierte ein, um den Voten von Tibor Janos Kiss zu lauschen. Der junge Querdenker aus Bern hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Bedürfnisse sowie die Verhaltensmuster der Generation Y + Z in Bezug auf die Arbeitswelt zu ergründen. Sein Referat war höchst interessant und hat manchen „Aha-Effekt“ unter den Anwesenden ausgelöst. Anschliessend fand fast schon traditionsgemäß die Prämierung der Top-Lehrlinge statt. Das Format hat in den letzten Jahren eine hohe Akzeptanz erreicht und ist fester Bestandteil des AGV Kalenders. Unter der Leitung von Daniel Wild fand die Ehrung in würdigem Rahmen statt. Ihm und dem ganzen Clenia Team gebührt ein grosser Dank für die reibungslose Organisation des Anlasses sowie der grosszügigen Spende des Apéro Riche.

Die Arbeit innerhalb des Vorstandes war wiederum geprägt von ausgezeichneter Kameradschaft und professionellem Zutun jedes Einzelnen. Neben den Vorstandstätigkeiten sind unsere Vorstandsmitglieder in verschiedenen Gremien wie der IHK und dem Wirtschaftsportal Wil West engagiert. Näheres dazu entnehmen Sie aus den Ressortberichten von Daniel Wild, Romeo Corvaglia und Philipp Lüscher.

Anlässlich der 4 Vorstandssitzungen hat sich der Vorstand intensiv dem Thema der Nachfolge innerhalb des Gremiums gewidmet. Dementsprechend ist der Vorstand gleichermassen freudig und dankbar, dass mit Maria Brühwiler die ideale Kandidatin für den Vorstand gefunden werden konnte. Wir empfehlen Ihnen, geschätzte Mitglieder, die Wahl von Maria ausdrücklich. Mit der ebenfalls vorgeschlagenen Statutenänderung soll überdies der Kontinuität innerhalb des Vorstandes Rechnung getragen werden. Die Verkürzung der Amtszeiten der Vorstandsmitglieder von vier auf zwei Jahre soll einerseits etwas mehr Bewegung in den Vorstand bringen und andererseits die Attraktivität erhöhen. Auch soll die Amtszeit des Präsidenten künftig 2 Jahre betragen und die Charge turnusgemäß getauscht werden.

Abschliessend bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen für ein weiteres, ereignisreiches und spannendes Vereinsjahr. Die Arbeit war einmal mehr äusserst angenehm, zielführend und interessant.

Im Wissen, dass die nächste Zeit für uns alle sehr anspruchsvoll werden dürfte, wünsche ich Ihnen nur das Allerbeste. Als unverbesserlicher Optimist, empfehle ich uns allen, diese Krise als Chance zu sehen. Mal geht es aufwärts, mal geht es abwärts, immer geht es weiter!

Vielen Dank.

Thomas De Martin, Präsident Arbeitgeberverband Südthurgau

#### **4. Jahresrechnung**

Kassier Daniel Frefel führt die Rechnung des Arbeitgeberverbandes und hat eine Aufstellung mit Stichtag per 31. Dezember 2019 erstellt. Die Verbandsrechnung schliesst mit einem Vermögenszuwachs von CHF 3'718.68 ab. Das Vermögen des Arbeitgeberverbandes Südthurgau beläuft sich damit per 31. Dezember 2019 neu auf CHF 76'788.04.

Die Revisoren Kurt Hüsler und Thomas Rutishauser haben die Rechnung geprüft. Sie beantragen der Versammlung unter Verdankung der sauberen Arbeit des Kassiers die Genehmigung der Jahresrechnung. Die Versammlung stimmt der Jahresrechnung einstimmig zu und erteilt dem Vorstand Déchargé.

#### **5. Jahresbeitrag**

Der Vorstand beantragt der Versammlung folgende unveränderten Jahresbeiträge:

Grundbeitrag pro Firma: CHF 120.00

Beitrag pro Arbeitnehmer: CHF 1.00

Beitrag pro Lehrling: CHF 1.00

Beitrag Gönnermitglied: CHF 200.00

Die bisherigen Beiträge werden durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

#### **6. Aufnahmen & Mutationen**

Aktuell sieht die Verbandsstruktur wie folgt aus:

79	Firmen / Institutionen	- 1
5'098	Arbeitnehmende	+ 27
295	Lehrlinge	- 4

Der Vorstand empfiehlt die Aufnahme der Firma Compers GmbH als Gönnermitglied.

Die Aufnahme wird durch die Versammlung einstimmig genehmigt.

#### **7. Berichte der Ressorts**

Für die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder wird auf das Einladungs-Booklet verwiesen.

## **8. Statutenrevision**

Der Vorstand empfiehlt eine Änderung der Statuten welche eine Verkürzung der Amtsdauer von 4 auf 2 Jahre umfasst. Die vierjährigen Amtsdauern sind nach gemeinsamer Auffassung nicht mehr zeitgemäss.

Die Statutenrevision wird durch die Versammlung bei einer Stimmenthaltung genehmigt.

## **9. Wahlen**

1. Der Vorstand freut sich ausserordentlich Maria Brühwiler für die Wahl vorzuschlagen und empfiehlt die Zuwahl als Vorstandmitglied für eine Dauer von 2 Jahren.

Frau Maria Brühwiler wird durch die Versammlung einstimmig gewählt.

2. Vorstandsmitglieder (gewählt für die Amtsdauer von 2018 – 2022):

Thomas De Martin (Präsident)  
Daniel Wild  
Martin Model  
Philipp Lüscher  
Daniel Frefel  
Romeo Corvaglia  
Jörg Maier

## **10. Verschiedenes und Umfrage**

Agenda:

28. Oktober 2020 - Herbstanlass

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Teilnehmern und Gästen der heutigen Versammlung für ihr persönliches Erscheinen und leitet über zum anschliessenden Mittagessen.

Aadorf, 24. Juni 2020

Der Protokollführer:

Jörg Maier